



Pressemitteilung

November 2016

LABVOLUTION mit BIOTECHNICA 2017 (Di., 16., bis Do., 18. Mai):

smartLAB 2017: Das Labor denkt mit

Hannover. Wie sieht das Labor der Zukunft aus? Eine Antwort darauf gibt smartLAB – das intelligente Zukunftslabor auf der LABVOLUTION in Hannover. Vom 16. bis 18. Mai 2017 ist die Sonderschau zum zweiten Mal Teil der europäischen Fachmesse für innovative Laborausstattung und die Optimierung von Labor-Workflows, die gemeinsam mit dem Life-Sciences-Event BIOTECHNICA veranstaltet wird. Nach der erfolgreichen Premiere des voll funktionsfähigen Zukunftslabors erleben die Fachbesucher im kommenden Mai, wie das Labor denken und kommunizieren lernt.

„Flexible, digitale Vernetzung, Automation und Robotik, integrierte funktionale

Nr. LAB-012-2017 –101/KW

1/7



Oberflächen und modulare Konzepte – das sind die Zutaten, aus denen das Zukunftslabor besteht“, sagt Dr. Simon Bungers, CEO von labfolder und Sprecher der smartLAB-Gruppe. Wie das im Zusammenspiel dann aussehen kann, zeigen erneut Unternehmen und Institutionen aus Wissenschaft und Industrie, die unter der Leitung des Instituts für Technische Chemie (TCI) der Leibniz Universität Hannover ihr Know-how und ihre Lösungen so vernetzen, dass Arbeitsabläufe im Labor vollständig digital unterstützt werden. Im Mittelpunkt stehen nun Themen wie Visualisierung, Interaktion und Kommunikation. Entsprechend lautet der Untertitel von smartLAB 2017: communicating science interactively.

Geräte, die jetzt erstmals integriert werden, sind beispielsweise ein interaktiver Dispenser, ein QR-Code-Scanner, ein 3D-Drucker, der mit dem Selektiven Lasersinterverfahren (SLS) arbeitet, oder eine Induktionsladestation für mobile Geräte. Interaktive Elemente sind ein Roboter-Arm, der für die Mensch-Maschine-Interaktion im Labor zugelassen ist, eine App, mit der Zuschauer direkt das Laborinformationsmanagementsystem (LIMS) einsehen können, oder ein Telepräsenzroboter, mit dessen Hilfe Dritte virtuell mit am Labortisch stehen.



Der Sinn und Nutzen des smartLAB besteht dabei nicht nur in der Besonderheit der einzelnen Komponenten, sondern in ihrem Zusammenspiel. „Wir betrachten die Wertschöpfungskette im Labor wirklich ganzheitlich und entwickeln auf diese Weise smarte Lösungen“, so Bungers. „Mit smartLAB entwerfen wir Möglichkeiten, wie Laborabläufe und Dokumentation deutlich vereinfacht werden können, während gleichzeitig Qualität und Effizienz steigen.“

Die Sonderschau umfasst mehr als 400 Quadratmeter Ausstellungsfläche, auf der sich neben dem eigentlichen Showroom mit dem smartLAB die beteiligten Unternehmen präsentieren und verschiedene Aspekte des Zukunftslabors zudem in Vorträgen und Podiumsdiskussionen behandelt werden.

Ein Highlight sind die täglich vorgeführten Use-Cases, die sehr praxisnah die Vision eines intelligenten Labors zur Realität werden lassen. Insgesamt drei Use-Cases aus Biotechnologie, Umwelttechnik und Lebensmitteltechnik werden an allen Messetagen live vorgeführt. Dabei handelt es sich um eine Bioreaktor-Inokulation, bei der ein Bioreaktor angeimpft und die Bioprozessüberwachung initiiert wird, um die Bestimmung des Phosphatgehaltes einer Bodenprobe sowie die Untersuchung

Nr. LAB-012-2017 –101/KW

3/7

einer Lebensmittelprobe auf genetisch veränderte Bestandteile.

Die Partner von smartLAB 2017 sind folgende Unternehmen und Institutionen:

BionicRobotics, Eppendorf, das Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA), iTiZZiMO, Köttermann, labfolder, LUPYLED, PreSens – Precision Sensing, Sartorius, Schmidt + Haensch, Zühlke Engineering, das Institut für Technische Chemie der Leibniz Universität Hannover sowie die Deutsche Messe AG.

Aus dem Projekt smartLAB ist unterdessen auch ein bundesweites smartLAB-Innovationsnetzwerk entstanden, das sich – gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) im Rahmen des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM) – für die Entwicklung und Standardisierung innovativer Labortechnologien einsetzt.

LABVOLUTION mit Life-Sciences-Event BIOTECHNICA

Die nächste Messe LABVOLUTION mit dem Life-Sciences-Event BIOTECHNICA findet jetzt im Frühjahr vom 16. bis 18. Mai 2017 in Hannover statt. Die

Nr. LAB-012-2017 –101/KW

4/7



LABVOLUTION ist die europäische Fachmesse für innovative Laborausstattung und die Optimierung von Labor-Workflows. Als solche zeigt sie die ganze Welt des Labors – von den Life Sciences bis zur analytischen Chemie. Dies umfasst Labortechnik und Laborinfrastruktur für Forschungs-, Analyse-, Produktions- und Ausbildungslabore aus den Anwenderbranchen Chemie, Pharmazie, Biotechnologie/Life Sciences, Umweltschutz und Ernährung. Ergänzt wird die LABVOLUTION durch das Biotech- und Forschungsevent BIOTECHNICA. Aussteller der BIOTECHNICA sind Forschung, Wissenschaft und Unternehmen der Biotech-Branche. Im Fokus stehen zudem die Themen Wissensvermittlung, Innovationen, Networking, Recruiting und Start-ups. Die LABVOLUTION mit BIOTECHNICA wird in Halle 19/20 (direkt am Eingang Nord) veranstaltet. Es gilt eine gemeinsame Eintrittskarte.

Deutsche Messe AG

Die Deutsche Messe AG ist ein weltweit führender Veranstalter von Investitionsgütermessen im In- und Ausland. Mit einem Umsatz von 329,3 Millionen Euro und einem Ergebnis von 9,4 Millionen Euro im Jahr 2015 zählt sie zu den fünf größten deutschen Messegesellschaften. Zu ihrem Eventportfolio

Nr. LAB-012-2017 –101/KW

5/7



gehören internationale Leitmessen wie die CeBIT (Digitales Business), die HANNOVER MESSE (industrielle Technologien), die LABVOLUTION mit der BIOTECHNICA (Labortechnik, Biotechnologie), die CeMAT (Intralogistik und Supply Chain Management), die didacta (Bildung), die DOMOTEX (Teppiche und Bodenbeläge), die INTERSCHUTZ (Brand- und Katastrophenschutz, Rettung und Sicherheit) und die LIGNA (Holzbearbeitung und Forsttechnik). Mit rund 1 200 Beschäftigten und 66 Repräsentanzen, Tochtergesellschaften und Niederlassungen ist sie in mehr als 100 Ländern präsent.

Anzahl der Zeichen (mit Leerzeichen): 1.718

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Katja Wohlers

Tel.: +49 4121 700 91 50

E-Mail: mail@katjawohlers.de

Weitere Pressetexte und Fotos finden Sie unter:

Nr. LAB-012-2017 -101/KW

6/7



Deutsche Messe



www.biotechnica.de/presseservice

Nr. LAB-012-2017 -101/KW

7/7

Deutsche Messe AG
Messegelände
30521 Hannover
Germany
Tel. +49 511 89-0
Fax +49 511 89-36694
info@messe.de
www.messe.de